

Protokoll Elternratsitzung vom 26.10.2015

Anwesend: Bettina, Carmen, Maria, Michaela, Martha, Sandra, Claudia, Nadine H., Nadine Sch.,
Brigitte, Mute, Dagmar, Heike, Kathrin, Annette, Antje, Ranghild, Alexander
für Schule und Kindergarten: Nicole Heese und Kerstin Duyster

Entschuldigt: Petra, Heike, Uschi, Andrea, Renata

Top 1: Herr Radermacher

Im November startet der Schwimmunterricht für die 1. und 2. Klassen.
Die Kinder können beim An- und Ausziehen gerne von Eltern unterstützt werden.
Ein Infobrief zum Thema ist unterwegs.

Frau Lambert fällt bis auf weiteres aus. Herr Radermacher hat eine Vertretung gefunden. Diese übernimmt die Kastenfrösche (1.Schuljahr). Frau Küpper und Frau Heck übernehmen dann das 5. und 6. Schuljahr.

Die Arbeiten im Raum 2 beginnen am 2.11.2015. Die Fertigstellung soll Karneval sein, so daß das 4. Schuljahr dann wieder umziehen könnte.

Die Arbeiten am Schulhof bzw. an den Eingangstoren sollen in 3-4 Wochen von der Firma Kraft ausgeführt werden.
Die Genehmigung von der Gemeinde wurde erteilt.

Zur Anfrage "Musisches Atelier" konnte noch kein Anbieter gefunden werden. Eine Anfrage zu einem "Künstlerischen Atelier" läuft gerade über den Regenbogen.

Der Kindergarten fragt an, ob die anfallenden Kosten der Vorschulprojekte (z.B. Zugfahrkarten) vom Elternrat übernommen werden könnten. Der Elternrat wird die Kosten übernehmen. Außerdem soll für jede Kindergarten- gruppe 1000 Euro für neues Spiel- und Arbeitsmaterial zur Verfügung gestellt werden.
Für die Schule könnte ein Zuschuss für das kommende Medienprojekt in Frage kommen. Hier stehen aber noch verschiedene Optionene im Raum.

In diesem Jahr ist kein Weihnachtsstück für die Schule geplant. Der Kindergarten wird sich Peter und der Wolf ansehen. Die Schulkinder könnten evtl. das Stadttheater besuchen.

Diese Jahr werden in den einzelnen Klassen keine Päckchen zu " Weihnachten im Schuhkarton" gepackt.
Fertige Päckchen können aber in der Schule oder bei Martha abgegeben werden.

Top 2: Schulfest

Da noch einige Rechnungen ausstehen, gibt es noch keine genauen Zahlen. Nur soviel: Es sind deutlich weniger Bons als im letzten Jahr verkauft worden. Grund hierfür scheint der späte Termin zu sein.

Es gibt eine Menge unterschiedlicher Meinungen zum Thema : Datum des Schulfestes

Der späte Termin hat einige Probleme hervorgerufen, die bei einem Festhalten des Termins im nächsten Jahr berücksichtigt werden müßten, z.B. früheres Eintreten der Dunkelheit (Beleuchtung), Kälte. Im nächsten Jahr wäre ein Termin Ende September möglich. In der Lehrerschaft ist man hierzu geteilter Meinung. Der Elternrat ist mit deutlicher Mehrheit für einen Termin im Juni. Das wäre auch für die Hauset-Vibes Party von Vorteil.